

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09204474
Kreis	Chemnitz, Stadt
Gemeinde	Chemnitz, Stadt
Anschrift	Agricolastraße 18
Gem. * FI-stck. * Flur	Chemnitz * 1866p

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung mit Vorgarten; anspruchsvoller Mietsbau mit symmetrischer, mittigenbetonter Fassadengestaltung und reichen Dekordetails, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Der Bauunternehmer Richard Schüppel ließ 1898 das Mietshaus von seinem Baugeschäft entwerfen und bald darauf ausführen. Ein typisches gestalterisches Merkmal für den Kaßberg ist dabei die geschlossene Bauweise mit Vorgarten. Das mit kräftigen Putznuten strukturierte Erdgeschoss des Gebäudes tritt als mächtiger Sockel in Erscheinung. Eine starke Mittenbetonung erhält die Fassade durch den dreigeschossigen polygonalen Ständerker mit einem schmiedeeisernen gebauchten Balkongeländer im dritten Obergeschoss sowie dem achsrechten Dacherker mit Doppelfenster und barockisierender Bekrönung. Dekordetails in Anlehnung an Formen der Renaissance und des Barocks bereichern den roten Klinkerbau.

Als ein auch für das Baugeschäft Schüppel typisches Beispiel ergeht sein Denkmalwert aus der ortsgeschichtlichen wie auch der baugeschichtlichen Bedeutung. Dokumentiert es doch den für den Kaßberg charakteristischen gründerzeitlich geprägten Wohnbau in geschlossener Karreebauweise.

LfD/2013

Datierung 1898 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LVIII/46/28
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung mit Vorgarten



Fotonummer	F 09204474 A
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Lohse, Uta
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung mit Vorgarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

